



Gerda Wassermann und Dr. Regina Runge-Beneke auf dem jüdischen Friedhof in Bolzum, Juli 2014

Botschaft, gesandt von Pete Wassermann (Enkelsohn von Gerda Wasserman, geb. Rose)

Vorgetragen von Anne Heineke



Wir möchten Ihnen eine Botschaft zukommen lassen, von der wir uns wünschen, dass sie während der Feier/dem Gedenken an die Reichspogromnacht im Namen von mir selbst, meiner Ehefrau Raquel, meiner Großmutter Gerda und den weiteren Familienangehörigen verlesen wird. Meine Großmutter hat mir zudem aufgetragen, einen Auszug aus einem Buch über Sehnde als Anhang mit zu verschicken.

Anm. : Es handelt sich hierbei um den Brief von Gerda Wassermann, damals Gerda Schäffer geb. Rose, den diese nach Ihrer Rückkehr aus der Zwangsarbeit in Konzentrationslagern in Lettland und Polen (z. B. KZ Stutthof)verfasste und der in der Sehnder Ortschronik enthalten ist.

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner Sehndes,

im Namen meiner Großmutter Gerda und der gesamten Familie möchte ich Ihnen meine aufrichtige Dankbarkeit übermitteln für all das, was Sie für uns getan haben, um die Erinnerung an meine Familie aufrecht zu erhalten. Wir sind so tief bewegt von allem, was Sie getan haben; das betrifft nicht nur das ehrenvolle Aufrechterhalten der Erinnerung an meine Familie, sondern auch Ihr Bemühen jenen eine Stimme zu geben, die während des Holocaust getötet wurden. Sie haben all jenen eine Stimme gegeben, deren Stimme zum Schweigen gebracht wurde.

Diese tatkräftigen Bemühungen um das Erinnern bedeuten so viel, nicht nur für mich und meine Familie, sondern vor allem für die Gestaltung der Zukunft: Für den Frieden und für das Gelingen einer besseren Welt.

Wir sind Ihnen sehr dankbar dafür, dass Sie die Geschichte meiner Familie nachhaltig in Ehren bewahren, so dass hiermit ein bleibender Eindruck für die Zukunft geschaffen wurde. Wir möchten Ihnen außerdem für die wundervolle Art und Weise danken, mit der uns bei unserem Besuch von allen Seiten begegnet wurde. Wir freuen uns darauf einmal mit weiteren Familienmitgliedern nach Sehnde zurückzukehren; auf diese Weise wird es uns gelingen, unsere Herkunft und die Geschichte unserer Familie mit jenen zu teilen, die die Zukunft repräsentieren.

Thank you, danke schön und möge Gott Sie beschützen (God bless you).